

Protokoll der Fachschaftsvollversammlung WiSe 25/26 der Fachschaft TI (Fachschaftsvollversammlung)

05.11.2025

Beginn: 14:30

Ende: 16:20

Ort: INF 350 U014

Sitzungsleitung: Johannes A.

Protokoll: Lukas J.

Anwesenheitsliste

Anwesende Mitglieder des FSR: Lukas J., Johannes A., Malte W., Sören J., Timo B.

Weitere Anwesende: 8 + 2 Online

Beschlussfähigkeit: Sitzungsgemäß gegeben

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Bestätigung Protokoll letzten Sitzung
4. Aktuelles aus dem FSR
5. Übersicht / Berichte Ämter
6. Übersicht / Berichte Arbeitskreise
7. Lehrveranstaltungen: Vollevaluation
8. Handhabung Kommunikationsanliegen
9. Sonstige
10. Schlusswort

Protokoll der Sitzung

- **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzungsleitung begrüßt alle Anwesenden und erklärt damit die heutige Sitzung des Fachschaftsrats um 14:30 für eröffnet.

Es sind fünf von fünf Mitglieder des Fachschaftsrats anwesend. Es sind 8 + 2 weitere Personen anwesend. Damit ist die Fachschaftsvollversammlung gemäß der Satzung beschlussfähig. Im Rahmen dieser Sitzung wird die folgende Person für die Protokollführung bestimmt: Lukas J.. Für die Sitzungsleitung wird die folgende Person gewählt: Johannes A..

- **TOP 2 - Beschluss der Tagesordnung**

Die Sitzungsleitung stellt die Tagesordnung vor und fragt alle Anwesenden nach Ergänzungen der Tagesordnung. Es werden keine neuen Punkte in die Tagesordnung aufgenommen. Tagesordnung einstimmig beschlossen.

- **TOP 3 - Bestätigung Protokoll letzten Sitzung**

Protokoll der letzten FSVV wird einstimmig angenommen, keine Änderungen nötig.

- **TOP 4 - Aktuelles aus dem Fachschaftsrat**

Blockkurs Performance Essentials for CPUs and GPUs

Der Blockkurs Performance Essentials for CPUs and GPUs wurde von vielen Studierenden in seiner angebotenen Form als nicht zufriedenstellend empfunden. Er ist einer von zwei angebotenen Kursen in diesem Modul mit Pflichtveranstaltungscharakter. Dies kann insbesondere im Hinblick auf Auslandssemester und die vorlesungsfreie Zeit eine Hürde für Studierende darstellen. Auch die Evaluation über HeiCo (nach mehrmaliger Nachfrage) wurde als fragwürdig wahrgenommen.

Mehrere Punkte wurden kritisch hervorgehoben: der hohe Leistungsaufwand in kurzer Zeit, die ungünstige Terminlage in den Semesterferien sowie die Tatsache, dass der Kurs über das Semester hinweg nicht regulär angeboten wird. Aus Sicht der Fachschaft ist die Durchführung als Blockkurs ungeschickt, da nicht alle Studierenden während der vorlesungsfreien Zeit teilnehmen können. Es sollte eine Gleichberechtigung zu regulären Vorlesungen bestehen, welche demselben Block der Pflichtveranstaltungen angerechnet werden können.

Darüber hinaus äußerten Studierende deutliche Unzufriedenheit mit der Lehrgestaltung. Das Feedback aus diesem Semester betont den fehlenden Fokus und die sehr sprunghafte Struktur der Veranstaltung. Die mündliche Prüfung dauerte häufig rund 50 Minuten, was als übermäßig lang empfunden wurde; zusätzlich wurde das Programmieren auf Papier als unangemessen kritisiert. Offiziell war die Vorlesung von 8 bis 18 Uhr angesetzt, die Vorlesungszeit war regelmäßig von ca. 9 bis 13 Uhr. Die Nachmittage standen als Übungszeit zur Verfügung. Künftig sollten die tatsächlichen Pflicht-Präsenzzeiten transparent kommuniziert werden. Insgesamt wurde der Zeitraum der mündlichen Prüfungen als im Rahmen, der Zeitpunkt in den Semesterferien jedoch als ungünstig bewertet.

Es wird empfohlen, ein schriftliches Feedback der Teilnehmenden einzuholen und auch Meinungen von Studierenden zu berücksichtigen, die nicht teilnehmen konnten. Die Fachschaft möchte prüfen, wie sie hier tätig werden kann.

Finanzen und StuRa

Lukas gibt eine kurze Einführung zu den Abläufen rund um Abrechnungen und den Umgang mit finanziellen Angelegenheiten in Bezug auf den StuRa, um sicherzustellen, dass zukünftige Abrechnungen, notwendige Beschlüsse etc. zügig verwendbar und einreichbar sind.

• TOP 5 - Übersicht / Berichte Ämter

Es werden die aktuell besetzten Ämter vorgestellt, und die jeweiligen Amtsinhaberinnen und Amtsinhaber geben kurze Berichte ab.

Besetzte Ämter - Updated für WiSe 25/26

- **FSR:** Lukas J., Malte W., Johannes A., Timo B., Sören J.
- **Finanzen:** Lukas J., Malte W.
- **StuRa:** Malte W.
- **StuRa Stellvertreter:** Niklas S., Moritz H., Luis W.
- **StuKo:** Malte B., Lev L., Moritz H., Lukas J.
- **Berufungskommission 1:** Simon M., Moritz S.
- **Berufungskommission 2:** Malte K., Konrad B.
- **Fakultätsrat:** Moritz H., Malte W.(Gast/Stellvertreter)

StuRa

Moritz H. gibt eine kurze Erklärung zum StuRa und wirbt für die Position von Stellvertretenden. Malte W. ist der erste entsandte Vertreter. Stellvertreter sind: 1. Niklas S., 2. Moritz H., 3. Luis W.

Finanzen

Als Stellvertreter für das Finanzreferat wird Malte W. einstimmig bestätigt. Der Budgetplan für 2026 wird in den kommenden Wochen dem FSR von den Finanzverantwortlichen vorgeschlagen und in den Review Prozess gegeben und folgend vom FSR beschlossen.

Studienkommission (StuKo)

Es erfolgt eine kurze Erklärung zur Arbeit der StuKo, und welche Auswirkung die Mitarbeit hier hat. Es wird verdeutlicht dass die Fachschaft hat hier eine reale Mitwirkungsmöglichkeit hat. Offene Frage an die anwesenden, ob Interesse an einer Teilnahme besteht – Alexandros K. bekundet Interesse als Gast bei StuKo Sitzungen teilzunehmen.

Berufungskommission 1

Die Berufungskommission 1 ist nahezu abgeschlossen und wird voraussichtlich in zwei Wochen beendet sein. Es handelt sich um die neue W3-Professur im Bereich Chipdesign. Das Stimmrecht wurde von Simon M. und Moritz S. ausgeübt. Die öffentlichen Vorlesungen sind abgeschlossen, alle Bewerberinnen und Bewerber wurden als geeignet eingeschätzt. Der frühestmögliche Starttermin der neuen Professur ist das kommende Sommersemester. Nach Aussage von Moritz S. werden die Meinungen der Studierenden von den Professoren wahrgenommen. Der Aufwand wurde als gering, der Ertrag jedoch als hoch beschrieben.

Berufungskommission 2

Die zweite Berufungskommission betrifft ebenfalls eine Professur im Bereich Chipdesign, zur Schwerpunktvertiefung. Der Prozess wurde eingeleitet; Malte B. und Konrad B. übernehmen die Betreuung. Der eigentliche Berufungsprozess hat noch nicht begonnen. Die Fachschaft ruft dazu auf, beim nächsten „Vorsingen“ dieser Runde teilzunehmen. Die Termine sollen rechtzeitig kommuniziert werden, um Interessierte gezielt anzusprechen. Ein Erkenntnis für die Fachschaft: Es gibt volle Verpflegung – also sollte die Motivation entsprechend hoch sein.

Fakultätsrat

Vertreter sind Moritz H. und (als Gast) Malte W. Der Fakultätsrat segnet Modulhandbücher, Prüfungsordnungen und ähnliche Dokumente ab. Die Fachschaft Technische Informatik hat dort einen Sitz (bzw. 0–1 Sitze) innerhalb der Fakultät für Ingenieurwissenschaften. Im Sommersemester wurden das Modulhandbuch, die Prüfungsordnung sowie die Berufungskommissionen beschlossen – ein kurzer Bericht dazu wurde gegeben.

Abschluss

Alle Wahlen und Neubesetzungen wurden einstimmig angenommen.

• TOP 6 - Übersicht / Berichte Arbeitskreise

AK Kommunikation

Es wurde über die Neuordnung der WhatsApp-Kanäle diskutiert. Dabei wurde auf eine mögliche Redundanz zwischen dem „TI All“-Kanal, den allgemeinen Ankündigungen und dem Fachschafts-Channel hingewiesen. Beschluss: Die aktuelle Struktur soll beibehalten werden. Im Hinblick auf die Kommunikation wurde angemerkt, dass die Kombination aus „Ankündigungen“ und „TI All“ eventuell zu viel ist; der Konsens war, dass der Kanal „Ankündigungen“ alleine ausreichend ist.

AK Merch

Es wurde besprochen, ob in diesem Semester erneut Pullis und Sticker bestellt oder neu angefertigt werden sollen. Die Möglichkeit, offizielle Pullis einmal pro Semester zu beschaffen, besteht weiterhin – vorausgesetzt, eine ausreichende Mindestbestellmenge wird erreicht. Die Farbe wird vor Beginn der Bestellphase festgelegt und im Rahmen einer Ankündigung kommuniziert.

Standard-Sticker werden in größerer Stückzahl bestellt. Sollte jemand Interesse haben, alternative Designs zu gestalten, können auch diese bestellt werden. Sören wird als verantwortliche Person für Sticker ernannt.

AK Weihnachtsfeier

Es wird nach Personen gefragt, die sich um die Organisation der Weihnachtsfeier kümmern möchten. Malte B., Alexandros K. und Luis W. erklären sich bereit, die Planung zu übernehmen. Bezüglich der Finanzierung wird festgehalten, dass ein Unkostenbeitrag von 3–4 € pro Person als angemessen angesehen wird.

AK Bierpongturnier

Der Vorschlag, dass die Gewinner des letzten Turniers die Organisation übernehmen, wird abgelehnt. Malte W. und Sören J. übernehmen die Vorbereitung des kommenden Turniers. Die Raumorganisation und weitere Details werden vom entsprechenden Arbeitskreis übernommen. Es wird beschlossen, auch andere Fachschaften der Fakultät Ingenieurwissenschaften einzuladen und jeweils ein Teams zu entsenden – dieser Vorschlag wurde positiv aufgenommen und soll umgesetzt werden insbesondere um Networking Kontakte innerhalb der Ingenieurwissenschaften Fakultät Fachschaften aufzubauen.

AK Qualitätssicherungsmittel (QSM)

Florian S. kümmert sich weiterhin um die QSM-Anträge im kommenden Jahr. Lukas J. übermittelt die genauen Zahlen an Moritz H., um gegebenenfalls Umwidmungen der Mittel dieses Jahres vorzunehmen, da das QSM 3 (Workshop) voraussichtlich nicht ausgeschöpft werden kann. Die Frist für QSM-Anträge ist der 15. Januar. Malte W. wird sich ebenfalls beteiligen.

AK Erstihütte SoSe

Für die Planung der Hütte im Sommersemester soll sich in diesem Jahr früher gekümmert werden. Sören J. und Max B. haben die Organisation auf dem Schirm.

AK Evaluation

Moritz H. besetzt den Posten als Evaluationsbeauftragter. Um die anhalten Beschwerden bezüglich nicht erfolgter oder schlecht erfolgter Evaluationen aufzufangen.

- **TOP 7 - Vollevaluation**

Es erfolgt eine kurze Erklärung zur Vollevaluation und zum Anliegen der Fachschaft: Alle Vorlesungen sollen innerhalb der Lehrveranstaltung evaluiert und die Ergebnisse anschließend besprochen werden. Ziel ist es, im Laufe des Semesters herauszufinden, in welchen Veranstaltungen bereits eine Evaluation stattgefunden hat und in welchem Rahmen diese erfolgte.

Geplant ist eine proaktive Abfrage, ob die Evaluationen durchgeführt und die Ergebnisse besprochen wurden. Moritz H. erstellt hierzu eine Übersichtsliste. Die Fachschaft prüft, ob in allen relevanten Vorlesungen Fachschaftsmitglieder anwesend sind, die entsprechende Rückmeldungen geben können.

Es wird betont, dass der Fachschaft dieses Thema wichtig ist und sie dazu anhalten möchte, dass Evaluationen konsequent stattfinden. Allgemein soll verstärkt darauf geachtet werden, dass die Besprechung der Ergebnisse tatsächlich erfolgt. Die Zuständigkeit für die Koordination übernimmt Moritz H..

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen. Die Fragebögen zur Studiengangsevaluation 2027 sind in der Cloud hinterlegt; wer Interesse hat, kann dort einen Blick hineinwerfen.

- **TOP 8 - Kommunikationsanliegen**

Es wird besprochen, wie mit Anliegen umgegangen werden soll, die an die Fachschaft herangetragen werden. Grundsätzlich befasst sich der Fachschaftsrat (FSR) in einer Sitzung mit dem jeweiligen Anliegen. Je nach Art und Umfang wird entschieden, in welchem Rahmen das Thema weiter eskaliert oder behandelt wird.

Der FSR stuft das Anliegen ein und entscheidet, ob es direkt innerhalb des FSR behandelt wird oder ob eine gesonderte Sitzung der gesamten Fachschaft (FS) einberufen wird.

Offizielle Kommunikationen nach außen werden mit einfacher Mehrheit im FSR beschlossen. Die Fachschaft fungiert hierbei grundsätzlich als beratendes Gremium. Sollte dies nicht ausreichend sein, werden die nächsthöheren Instanzen hinzugezogen.

Bei abgelehnten Anliegen seitens des FSR kann gemäß Satzungsregelung eine Fachschaftsvollversammlung (FSVV) einberufen werden (vgl. § 2 Abs. 13b).

- **TOP 9 - Sonstiges**

Mehr Events und Teambuilding

Es wird angemerkt, dass derzeit zu wenige Angebote für Studierende bestehen. Insbesondere von neuen Mitgliedern der Fachschaft wurde der Wunsch nach regelmäßigeren Veranstaltungen geäußert. Dabei sollen niedrigschwellige Formate mit geringem organisatorischem Aufwand bevorzugt werden, die über das Semester verteilt stattfinden.

Vorgeschlagen wird, einen festen *FS-Event-Tag* pro Monat einzuführen. Die Idee wird festgehalten, und eine Umsetzung ab Februar ist geplant. Die Events sollen in die *ZITI Monday Mail* aufgenommen werden. Genauere Details werden bis dahin noch abgestimmt. Der FSR hat das Thema auf dem Schirm.

FS-Raumnutzung

Der Schlüsselcode für den Fachschaftsraum wird künftig offiziell kommuniziert. Jedes aktive Mitglied erhält Zugang zum Raum. Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Abschluss des Protokolls

Die Sitzungsleitung dankt allen Anwesenden für die engagierte Mitarbeit und die konstruktiven Diskussionen.

Ende der Sitzung: Die Sitzung wurde um 16:20Uhr beendet.

Unterschriften

(Name, Datum)

(Name, Datum)

(Name, Datum)

(Name, Datum)

(Name, Datum)

Hinweis: Änderungswünsche oder Korrekturen zum Protokoll können bis zur nächsten Sitzung schriftlich bei der Fachschaft eingereicht werden.